

# DRAGON MEDICAL PRACTICE EDITION BEIM FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN: **EXTREM SCHNELL UND PRÄZISE**

## AUFGABE:

- Einführung von Spracherkennung in einer digitalisierten Schweizer Facharztpraxis
- Beschleunigung der Arbeitsabläufe, d.h. Erhöhung der Geschwindigkeit bei der Erstellung von Arztberichten und Einträgen in die elektronische Patientenakte
- Entlastung der medizinischen Praxisassistentin für andere Aufgaben

## LÖSUNG:

- Berichterstellung mit Dragon Medical, Diktiergerät, und dem Diktiermanagementsystem DNS Comfort Pro an 3 Arbeitsplätzen (2 Autoren/1 Schreibplatz)
- Individualisiertes Fachvokabular für die Allgemeine, Innere Medizin (CH)
- Online-Diktat am PC in die elektronische Patientenakte durch den Arzt

## ERGEBNISSE:

- Zeitersparnis bei der Erstellung von Berichten und Pflege der elektronischen Patientenakten
- Verbesserung der praxisinternen Kommunikation
- Personal optimaler einsetzbar
- Reduktion der Personalkosten
- Effiziente Erstellung und Übermittlung von Überweisungsberichten an Spitäler erhöht die Patientensicherheit und Betreuung im Spital

*„Seit wir Dragon Medical einsetzen, erledigen wir fast alles mit Spracherkennung: Krankengeschichte, Arztberichte und interne Kommunikation. Für uns ist Dragon Medical hinsichtlich seiner Zeit- und Kosteneffektivität eine optimale Lösung. Seit dem Update auf die Dragon Medical Practice Edition 12 bin ich noch glücklicher als vorher.“*

Dr. med. Jürg Geiser

Dr. Geiser hatte sich bereits seit längerem mit Spracherkennung auseinander gesetzt. Jedoch erst nach der Demonstration von Dragon Medical mit DNS Comfort in der Praxis eines Kollegen überzeugte ihn die Qualität in Bezug auf Zeiterparnis und Personaloptimierung. Von einer Implementierung in der eigenen Praxis erhoffte sich der Internist vor allem Zeiteinsparungen bei den Einträgen in die Krankengeschichte. Gleichzeitig sollte aber auch die medizinische Praxisassistentin bei der Korrektur der Arztbriefe zeitlich entlastet werden, um für anderweitige Arbeitsaufgaben zur Verfügung zu stehen. Im Herbst 2012 führte die Softtrend AG, spezialisierter Anbieter von Diktierlösungen, die Spracherkennung mit digitalem Diktieren in der Praxis ein. Dabei wurde das Diktiermanagementsystem DNS Comfort zusammen mit Dragon Medical 11 implementiert. Das System verbindet das direkte Diktat am PC in die elektronische Patientenakte, mit der Umsetzung der Sprachdateien vom Diktiergerät und automatischer Übermittlung an das Sekretariat. Der ganze Workflow ist serverbasiert. Die umgesetzten Diktate werden nach erfolgter Korrektur vom Arzt nochmals geprüft und dann elektronisch verschickt. Der Lernaufwand für die Einarbeitung in das Diktiersystem betrug pro Autor rund 3 Stunden, für das Sekretariat 1 Stunde.

Im Februar 2013 führte die Softtrend AG das Update auf die Dragon Medical Practice Edition 12 durch. Dr. Geiser war hiervon sofort angetan: „Nach dem Update merkten meine Assistentin und ich sofort, dass die Spracherkennung in puncto Qualität nochmals einen enormen Sprung nach vorne gemacht hat. Mit der Dragon Medical Practice Edition 12 bin ich noch glücklicher als zuvor“. Die aktuellen Erkennungsraten des Arztes liegen derzeit bei 98 Prozent.

**IMPLEMENTIERUNG:**

Die internistische Facharztpraxis unter der Leitung von Dr. med. Jürg Geiser in Herzogenbuchsee (Schweiz) betreut ca. 3'000 Personen mit rund 10'000 Konsultationen pro Jahr in der umfanglich digitalisierten Praxis.



Insgesamt empfindet Dr. Geiser die Implementierung der digitalen Diktierlösung mit Dragon Medical als grossen Gewinn:

*„Die Spracherkennung ist qualitativ äusserst hochwertig und hinsichtlich ihrer Zeit- und Kosteneffektivität für uns eine optimale Lösung.“*

**Über Softtrend AG**

Steinstrasse 21, 8003 Zürich  
Waldeggstrasse 37, 3097 Liebefeld/Bern  
Tel: +41 58 445 15 00  
[info@softtrend.ch](mailto:info@softtrend.ch)

**Über Nuance Healthcare**

Nuance Healthcare bietet ein umfangreiches Portfolio an sprachgesteuerten Lösungen für die klinische Dokumentation und Kommunikation; diese ermöglichen es Organisationen im Gesundheitswesen, ihre Betriebskosten zu senken, die Leistungsabrechnung zu verbessern sowie die optimale Betreuung und Sicherheit ihrer Patienten zu gewährleisten. Weitere Informationen über Nuance Healthcare erhalten Sie unter

[www.nuance.de/healthcare](http://www.nuance.de/healthcare)  
[info.healthcare@nuance.com](mailto:info.healthcare@nuance.com)

**VEREINFACHUNG DER PRAXISINTERNEN KOMMUNIKATION**

Aktuell arbeiten in der Facharztpraxis Dr. Geiser 2 Ärzte mit der Diktierlösung inkl. Spracherkennung und setzen diese für die Arztberichterstellung sowie sämtliche Eingaben in die Patientenakten ein. Bereits nach kurzem stellte Dr. Geiser fest, dass sich die Zusammenarbeit mit der medizinischen Praxisassistentin seit Einführung der Spracherkennung verbessert hat: „Die Kommunikation erfolgt nun mehrheitlich über den PC und ist deutlich einfacher und sicherer geworden: Dadurch, dass wir die Abläufe während der Sprechstunden jetzt schriftlich festhalten, gehen auch im teils hektischen Praxisgeschehen keine Aufträge mehr unter.“

**ENORME ZEITERSPARNIS, DIE KOSTEN SENKT**

Die Tastatureingabe wurde fast vollständig abgelöst. Nach dem erfolgreichen, zweiten Quartal mit Spracherkennung beurteilt Dr. Geiser die Zeitersparnis als massiv: Sowohl bei der Korrespondenz, den Einträgen in die Patientenakten und den Arztberichten kommt er deutlich schneller voran und geht davon aus, zukünftig auch Personal bis zu einer halben Arbeitsstelle einsparen zu können: „Mit weniger Personal kann ich jetzt dieselbe Leistung erbringen. Das rechnet sich natürlich sehr gut.“, so der Internist.

**SPITÄLER UND NOTFALLPATIENTEN PROFITIEREN**

Als Spezialist für Innere Medizin ist Dr. Geiser regelmässig mit Notfällen konfrontiert, die an das Spital überwiesen werden müssen. Aus seiner 10-jährigen Tätigkeit als Spitalarzt sowie seiner 28 Jahre langen Praxisarbeit weiss er, dass die Überweisungsberichte der behandelnden Ärzte an das Spital häufig ungenügende Informationen enthalten, zu spät eintreffen und sich so negativ auf die weitere Behandlung im Spital auswirken. Diese Problematik ist nun beseitigt: „Durch die Kombination aus elektronischer Krankengeschichte und Dragon Medical konnte ich erst letzte Woche einem Notfallpatienten helfen, der sofort hospitalisiert werden musste. Ich habe innerhalb von 5 Minuten mit Dragon Medical einen vierseitigen Bericht erstellt und nach weiteren 3 Minuten direkt an den Spitalarzt digital versendet.“, erzählt er. Das Feedback der Spitalärzte sei durchweg positiv: „Die Ärzte werden massiv entlastet und wissen sofort, was zu tun ist, da sie sämtliche Diagnosen, Medikamente, Nebenwirkungen und Allergien kennen. Durch Spracherkennung und Digitalisierung können wir extrem schnell, präzise und vollständig eine sorgfältige Weiterbehandlung im Spital gewährleisten.“